

24. August 1938

126
3/16
Au

Frau E. Rudolph-Schwarzenbach, Scheideggstrasse 95, Zürich 2

Sehr verehrte Frau,

Wir danken Ihnen verbindlich für Ihr Schreiben vom 22. August mit der Zusage des Bildes "Ariadne auf Naxos" von Delacroix für unsere bevorstehende Ausstellung. Bei der Ankunft des Bildes aus Paris haben wir eine kleine stecknadelkopfgrosse Absplitterung der Farbschicht festgestellt. Wir werden den kleinen Schaden durch unsern Restaurator unter unserer Ueberwachung ausbessern lassen und den Veranstaltern der Ausstellung in Paris Rechnung stellen. Als Versicherungswert haben wir den uns für die Versendung des Bildes nach Paris angegebenen Betrag von Sfr. 20'000.- unsern Versicherungsgesellschaften angemeldet. Dürfen wir Sie noch um die grundsätzliche Erlaubnis zur allfälligen Reproduktion des Bildes im Ausstellungskatalog oder in andern mit der Ausstellung in Beziehung stehenden Veröffentlichungen ersuchen, vielleicht in der Art, dass wir Ihr Stillschweigen bis Mitte September als Zustimmung betrachten können?

Mit nochmaligem Dank begrüssen wir Sie

in ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

0/

H. Brühlmann

Zürich, den 24. August 1938

Argus International de la Presse S. A. 32, rue du 31 Décembre
Geneve

Wir ersuchen Sie seinerzeit um Zustellung von Zeitungsnotizen über die Ausstellung Hans Brühlmann im Zürcher Kunsthaus, nicht aber über Ausstellungen in Bern. Wir gestatten uns Ihnen 20 Ausschnitte wieder zurück zu senden.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Beilage:
20 Ausschnitte

i.v.